



DROSTE MATINEE 2024

Sonntag, 14. Januar 2024, 11:30 Uhr
Erbdrostenhof, Salzstraße 38, 48143 Münster

Den Festvortrag zum 227. Droste-Geburtstag hält die Literaturwissenschaftlerin DR. ANDREA HÜBENER (TU Braunschweig) zu dem Thema „'toujours sincère'. Zeigen und Sagen im Briefwechsel zwischen Annette von Droste-Hülshoff und Levin Schücking“. Sie wird den Blick auf jene versteckten Signale in der Korrespondenz lenken, die von Schreibmaterial und -format, von Faltung und Anordnung der Briefseiten ausgehen. Auf dem Programm steht zudem die erste Vergabe des Nachwuchspreises des Droste-Forums. Für die musikalische Umrahmung sorgt das Trio Echo (Musikhochschule Münster) mit Werken von Brahms, Halvorsen und Mendelssohn.

Eintritt frei. Das Platzangebot ist begrenzt, Anmeldung in der Geschäftsstelle.



VORTRAG: ANNETTE VON DROSTE AUF FAMILIENBESUCH IN BÖKENDORF

Donnerstag, 21. März 2024, 17 Uhr
Gemeindebibliothek Havixbeck, Schulstraße 5,
48329 Havixbeck

Im ostwestfälischen Bökendorf, zu Besuch bei ihren Großeltern, erlebte die junge Annette von Droste-Hülshoff ein Wechselbad der Gefühle: Liebes-Glück und Liebes-Leid im Sommer 1820, „Himmel oder Hölle im Hause“, Einsamkeit und Verbundenheit...

Literarhistorisch bedeutsam ist die Tatsache, dass die junge Autorin im Juli 1813 durch Erzählungen ihres Großvaters Werner Adolph von Haxthausen erstmals Kenntnis eines historischen Kriminalfalls erhielt, den sie später in ihrer Erzählung „Die Judenbuche“ verarbeitete.



Copyright: Bernhard Aufenanger

BERNHARD AUFENANGER, Gästeführer im Kreis Höxter, nimmt uns mit auf eine kleine Zeitreise ins „*gebirgigte Westphalen*“ (so zu lesen im Untertitel der Novelle „Die Judenbuche“) und beleuchtet die Beziehungen Annette von Droste-Hülshoffs insbesondere zu Bökendorf und der dort ansässigen mütterlichen Verwandtschaft von Haxthausen.

Eintritt frei. Informationen und Anmeldung in der Geschäftsstelle.



MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Samstag, 15. April 2024, 15 Uhr
Hotel/Restaurant Brintrup, Roxeler Straße 579,
48161 Münster

Alle Mitglieder erhalten eine gesonderte postalische Einladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung. Um Anmeldung in der Geschäftsstelle wird gebeten.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung steht eine Führung durch die St. Pantaleon-Kirche auf dem Programm.

Hinweis: Diese Veranstaltung ist ausschließlich für Mitglieder der Droste-Gesellschaft geöffnet.



INTERAKTIVE DROSTE- STADTFÜHRUNG MIT GESPRÄCHSRUNDE

Dienstag, 18. Juni 2024, 15:30 Uhr
Treffpunkt: Domplatz (vor der Hauptpost)

Annette von Droste-Hülshoff hielt sich häufig in Münster auf, wo die Familie über ein Stadthaus, später über gemietete Wohnungen verfügte. Sie besuchte Freunde, Oper und Schauspiel, ab 1838 nahm sie an den literarischen Treffen der „Heckenschriftstellergesellschaft“ teil. Sie hatte also einen ganz persönlichen Stadtplan von Münster im Kopf, und diesen wollen wir unter kundiger Führung auf einem gemeinsamen Rundgang rekonstruieren.

Eintritt frei. Informationen und Anmeldung in der Geschäftsstelle.



KAMMERMUSIK IM RÜSCHHAUS

Die Konzertreihe **Kammermusik im Rüschaus** wird durch ANNELIESE JANNING (Musikschule Nienberge) in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Münster, der Droste-Gesellschaft und der Annette von Droste zu Hülshoff-Stiftung durchgeführt.

Sonntag, 21. Januar 2024, 18 Uhr

Saitenträume – MARTINA KIRCHHOF (Viola da Gamba) und LUTZ KIRCHHOFF (Laute)

Sonntag, 18. Februar 2024, 18 Uhr

Festliche Musik für Barockoboe und Truhenorgel – KARLA SCHRÖTER (Barockoboe) und CHRISTOPH ANSELN NOLL (Orgel)

Samstag, 17. März 2024, 18 Uhr

Invitation au voyage – MARIE UND JEAN-CLAUDE SÉFÉRIAN (Gesang) und CHRISTIANE RIEGER SÉFÉRIAN (Klavier)
Kulturforum Nienberge, Kirmstr. 1

Eintritt: je Konzert: 20 € / ermäßigt 15 €, Saisonabonnement 100 €. Reservierung unter 02533-1677. Weitere Informationen finden Sie auf der Website der Musikhochschule.



DIE DROSTE-GESELLSCHAFT IM ÜBERBLICK

Die ANNETTE VON DROSTE-GESELLSCHAFT wurde im Jahr 1928 in Münster gegründet. Mit ca. 230 Mitgliedern zählt sie zu den größeren literarischen Gesellschaften in Deutschland. Ihre Geschäftsstelle befindet sich im Rüschaus in Münster-Nienberge. Die Annette von Droste-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, das Gedächtnis an ihre Namensgeberin lebendig zu erhalten, insbesondere Kenntnisse über ihr Leben und Werk zu sichern und zu verbreiten, sowie die wissenschaftliche Erforschung der kulturellen Kontexte im 19. Jahrhundert wie auch der Wirkungsgeschichte bis in die Gegenwart zu fördern.



Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 40 € für Einzelpersonen (ermäßigt 20 €), für Ehepaare 60 € und für Körperschaften

75 €. Als Mitglied erhalten Sie das Droste-Jahrbuch sowie Ermäßigungen bei Veranstaltungen und weiteren Publikationen der Gesellschaft. Zur Verfügung steht Ihnen außerdem die Bibliothek der Droste-Forschungsstelle.

Die Annette von Droste-Gesellschaft wird unterstützt durch



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

PROGRAMM 2024

1. Halbjahr



Annette von Droste-Gesellschaft

Annette von Droste-Gesellschaft

Am Rüschaus 81
48161 Münster
Tel. 02533-3109
Öffnungszeiten:
Mo 10–16 Uhr
info@droste-gesellschaft.de
www.droste-gesellschaft.de